

Bildungsurlaub

España Viva - Spanisch A 2 **Sprache und gesellschaftliche Kompetenz** **Programmübersicht der Woche**

Zielgruppe: Erwachsene Spanischlernende mit abgeschlossener A 1-Stufe
Unterrichtszeiten: s. Wochenplan
Unterrichtsorte: vhs der Stadt Hanau, Ulanenplatz 4, 63452 Hanau

Montag

09:00 – 12:00

Vorstellung des Programms.

Kontaktaufnahme in der Gruppe (Interview-Form). Informationen über sich und andere Personen geben und erfragen (Beruf, Nationalität, Familienstand, Hobbys ...). Urlaubsgewohnheiten beschreiben. Neigungen und Vorlieben äußern. Der/die Partner/in der Gruppe vorstellen. Vorlieben und Schwierigkeiten beim Spanischlernen äußern. Fortsetzung, und Ende einer Handlung beschreiben. Verbale Periphrasen: *empezar a, dejar de, seguir + gerundio*.

Feststellung der Sprachstufe (A 1.2) anhand von Wunschzetteln: Welche Themen sollen wiederholt werden? Fragen und Lösungsmöglichkeiten aus der Gruppe.

13:00 -16:00 Uhr | Gesellschaftspolitische Bildung: Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Stereotypen, eigenen Denkmustern und Sensibilisierung für ein vorurteilsfreies, solidarisches Miteinander in einer diversen europäischen Gesellschaft

- Analyse und kritische Reflexion des Artikels „Nosotros somos...ellos son...“ von Ian Gibson zu nationalen und europäischen Stereotypen und deren gesellschaftlicher Wirkung. Wie sehen sich die Spanier und die Spanierinnen unter sich? Und die Europäer?
- Die Sprache der Geste: Stärkung der bewussten Wahrnehmung und Deutung nonverbaler Kommunikation am Beispiel von Gesten
- Spanische Redewendungen und Ausdrücke, und ihre praktische Anwendung in einer Gruppenaktivität „*Para hablar español como un español*“ als Werkzeug für Integration und gleichberechtigte Teilhabe

Dienstag

09.00-12.00 Uhr

Wiederholung und Festigung.

Der Gebrauch von *hace, desde hace, desde*. Etwas in der Vergangenheit beschreiben (*Pretérito Imperfecto*): früher/ heute. Lied von Rosa León. Mein geliebter Name. Übungen aus der Kinesiologie mit regelmäßigen und unregelmäßigen Formen.

13.00-14.00 Uhr

Etwas im Geschäft verlangen. Material und Form von Kleidung beschreiben und einkaufen. Probleme äußern (z. B. bei der Anprobe). Wiederholung des indirekten und direkten Objektpronomen. Komparativ. Zwischen zwei Möglichkeiten wählen: *qué /cuál. Deícticos: este, ese, aquel...*

14:00–16:00 Uhr | Gesellschaftspolitische Bildung: Geschlechterrollen in der spanischen Kultur

- Die *Fiesta de los toros ¿cultura o tortura?* Pro- und Contra-Argumente. Video: *Fiesta de San Fermín en Pamplona*. Der "Machismo" in Spanien: schon ade? Kritische Reflexion kontroverser kultureller Praktiken in Spanien und ein Vergleich der Geschlechterrollen mit der Bundesrepublik Deutschland

Mittwoch

09.00-12.00 Uhr

Wiederholung und Festigung.

Eine Reise in der Vergangenheit erzählen. *Pretérito Indefinido* - regelmäßige und unregelmäßige Formen. Übung mit Musik und Bewegung. Eine Reise durch Barcelona: Programm der Reise herstellen. Welche Orte werden wir besichtigen? Pro- und Contra-Argumente. Ablehnen und akzeptieren.

13:00–16:00 Uhr | Gesellschaftspolitische Bildung: Tourismus in Spanien im Spannungsfeld zwischen wirtschaftlichem Profit, sozialer Gerechtigkeit und ökologischen Herausforderungen

- Der Tourismus in Spanien: Fluch oder Segen? Kritische Diskussion der Auswirkungen des Tourismus in Spanien am Beispiel der Wohnungsnot in Barcelona/Mallorca
- Sprachliche Umsetzung (Benutzung des Imperativo-regelmäßige Formen) anhand der Erstellung eines Vademecums mit Empfehlungen für Reisende in einem fremden Land. Schreiben einer Postkarte als Medium zur individuellen Reflexion der Diskussion
- Förderung des Nachhaltigkeitsbewusstseins und der eigenen sozialen Verantwortung durch einen Vergleich des ökologischen Bewusstseins in Spanien und Deutschland

Donnerstag

09.00-12.00 Uhr

Wiederholung und Festigung. Verbensalat mit *Imperfecto / Indefinido*

Krankheitssymptome beschreiben. Wortschatz: Körperteile. Ein Medikament in der Apotheke verlangen. Adverbien auf *-mente*. Der Gebrauch von Adjektiv und Adverb. Empfehlungen aussprechen. Art und Weise einer Handlung angeben.

13.00-14.00 Uhr

Wiederholung: Zustände und Gewohnheiten der Vergangenheit beschreiben. Zeitangaben der Vergangenheit (*a los 16 años, en los años ochenta ...*). Der Gebrauch von *Indefinido* und Imperfekt in einer Erzählung. Video: Patricia erzählt.

14:00–16:00 Uhr | Gesellschaftspolitische Bildung: Verständnis für historische Zusammenhänge und kritische Reflexion aktueller politischer Themen

- Die Geschichte Spaniens in groben Zügen und ihre Spuren bis heute mit dem Fokus auf Spaniens Ruck nach rechts - aktuelle Analyse der politischen Landschaft und ein Vergleich mit der Bundesrepublik Deutschland

Freitag

09.00-12.00 Uhr

Wiederholung und Festigung. Geschichten und Anekdoten: Eine Erzählung strukturieren. Was kann man, was kann man nicht: Typische Missverständnisse zwischen Deutschen und Spaniern. Kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede in der Praxis lernen (z. B. Alltag, Essenszeiten usw.)

Unterschiedliche Bedeutung von reflexiv und nicht reflexiv gebrauchten Verben.

13.00-14.00 Uhr

Einige Tipps fürs Weiterlernen. Material selbst herstellen. Motto: „Lernen, ohne lernen zu wollen“. Kurze Pausen im Alltag nutzen, um Inhalte nachhaltig zu verankern. Wortschatzarbeit.

14.00-16.00 Uhr | Gesellschaftspolitische Bildung:

Video über verschiedene Feste und Rituale in Spanien und anschließende Diskussion der darin zum Ausdruck gebrachten sozialen Werte und kollektiven Identität.

Abschlussdiskussion und Seminarkritik. Kritische Reflexion über Lernprozesse und Transfer der gesellschaftspolitischen Erkenntnisse in den Alltag.